

## **Auszug aus dem Inhalt des öffentlichen Teil der Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates Kirrweiler am 17.06.2020, 19:00 Uhr im Gemeindehaus Kirrweiler**

Hinweis: Beim übernommenen Auszug könnten sich unbeabsichtigt Fehler eingeschlichen haben. Deshalb sollte stets sicherheitshalber die Originalniederschrift bei der Verwaltung eingesehen werden.

Anwesend: Ralf Schuster (Bürgermeister, OG), Albert Reiß (1. Beigeordneter, OG), Gunter Schläfer (2. Beigeordneter, OG), Heinz Hübner (Ratsmitglied, OG), Peter Pirron (Ratsmitglied, OG), Carmen Höbel (Ratsmitglied, OG), Reinhard Wiedemann (Ratsmitglied, OG), Ingo Wirth (Verwaltung, VG)

Abkürzungen: OG = Ortsgemeinde 67744 Kirrweiler, VG = Verbandsgemeindeverwaltung Lauterecken-Wolfstein, TOP = Tagesordnungspunkt

### **Tagesordnung:**

#### **I. Öffentlicher Teil**

1. Sanierung Feldwege
2. Pachtreglement
3. Homepage
4. Kindergeburtengeld und Einschulungsgeld
5. Verschiedenes

#### **II. Nichtöffentlicher Teil**

6. Grundstücksangelegenheiten
7. Pachtangelegenheiten

#### **TOP 1: Sanierung Feldwege**

##### Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde Kirrweiler beabsichtigt verschiedene Feld- und Wirtschaftswege zu sanieren. Es handelt sich hauptsächlich um ein größeres Teilstück des Weges „Auf der Fels“ und weitere kleinere Reparaturmaßnahmen an anderen Stellen. Die Kosten für die Sanierung des Teilstückes „Auf der Fels“ wurden überschlägig auf ca. 150.000 € geschätzt. Hier wird eine neue Schwarzdecke aufgebracht. Je nach Umfang der weiteren Reparaturen können zusätzlich noch Kosten in Höhe von ca. 20.000 € anfallen. Die Gesamtkosten sollen über den Etat für die Unterhaltung der Wirtschaftswege finanziert werden.

Die Verbandsgemeindeverwaltung soll die Finanzierung sicherstellen und die notwendigen Ausschreibungen veranlassen.

##### Beschluss:

Die Ortsgemeinde Kirrweiler beschließt die Sanierung von Feld- und Wirtschaftswegen wie vor beschrieben durchführen zu lassen. Die Verwaltung wird beauftragt die Finanzierung sicher zu stellen und die nötigen Ausschreibungen zu veranlassen. Der Vorsitzende wird ermächtigt dem günstigsten Bieter den Auftrag zu vergeben, sofern der vorgegebenen Kostenrahmen von insgesamt ca. 170.000 € (netto) eingehalten, oder nur unwesentlich überschritten wird.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja   0 Nein   0 Enthaltungen

## **TOP 2: Pachtreglement**

### Sachverhalt:

Für die Gemeinde Kirrweiler sind für die gemeindeeigenen landwirtschaftlich genutzten Grundstücke neue Pachtverträge abzuschließen. Um einheitliche Regelungen zu treffen wurde folgendes Pachtreglement erstellt:

- Text siehe Anlage zu TOP 2 -

### Beschluss:

Das vorgestellte Pachtreglement für die Gemeinde Kirrweiler wird in vorgelegter Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

## **TOP 3: Homepage**

### Sachverhalt:

Die Ortsgemeinde Kirrweiler beabsichtigt eine neue Internetseite zu gestalten. Es liegt ein Angebot für die Einrichtung der Seite in Höhe von 700,-- Euro vor. Die laufenden Kosten bewegen sich um 10,-- Euro/Monat. Auf der Internetseite sollen auch die örtl. Vereine integriert werden.

### Beschluss:

Die Ortsgemeinde Kirrweiler beauftragt den Bürgermeister entsprechende Maßnahmen zur Realisierung der Gestaltung in die Wege zu leiten. RM Pirron und Höbel unterstützen ihn bei der Realisierung.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja 0 Nein 1 Enthaltung

## **TOP 4: Kindergeburtengeld und Einschulungsgeld**

### Sachverhalt:

Die Gemeinde möchte für den Nachwuchs innerhalb der Gemeinde eine einmalige finanzielle Starthilfe geben. Diese kann bei Geburt des Kindes oder bei der Einschulung beantragt werden. Damit es zu keinen Missverständnissen kommt wurden folgende Bedingungen erstellt:

- Text siehe Anlage zu TOP 4 -

### Beschluss:

Die vorgenannten Bedingungen/Kriterien werden angenommen

Abstimmungsergebnis: 7 Ja 0 Nein 0 Enthaltungen

## **TOP 5: Verschiedenes**

Der Vorsitzende berichtet über ein Beißvorfall innerhalb der Gemeinde. Es liegt ein Anzeige bei der Polizei vor. Um solche Vorfälle in Zukunft zu vermeiden fordert er alle Hundebesitzer auf in der Gemeinde Kirrweiler die Hunde an der Leine zu führen.

Innerhalb der Gemeinde wurde der Eichenprozessionsspinner an befahrenen Wegen festgestellt. Damit es zu keinen Zwischenfällen kommt ist die Gemeinde z.Z. dabei über eine Fachfirma das Problem zu lösen. Die Kosten werden mit ca. 3000 Euro kalkuliert.

Der Rat stimmt dieser Vorgehensweise zu.

Der örtl. Jagdpächter gibt bekannt, dass der Schwarzstorch z.Z. in Kirrweiler in der Peterswiese heimisch ist. Er schlägt vor ein Grundstück der Gemeinde als Biotopfläche auszuweisen um dem Storch bei der Ansiedlung zu unterstützen. Gleichzeitig bittet er um kleine Flächen für Wildäcker.

Dem Vorschlag soll entsprochen werden.

Der Vorsitzende gibt den Zuhörern bekannt, dass Personen, die Pachtinteresse am Gemeindeland haben sich bei ihm melden sollen.